

Protokollauszug vom

12.06.2024

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 20549, Fotovoltaikanlage auf dem Neubau des Schulhauses Wallrüti, Guggenbühlstrasse 140/142, Winterthur (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.24.390-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 20549 für den Bau der Fotovoltaikanlage auf dem Neubau des Schulhauses Wallrüti, Guggenbühlstrasse 140/142, Winterthur, im Betrag von 147 100.73 Franken (Minderkosten 103 399.27 Franken) wird genehmigt.

2. Mitteilung an: Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur; Finanzamt, Investitionsstelle; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 27. Oktober 2021 gestützt auf Art. 41 Abs. 2 Ziff. 9 der Gemeindeordnung vom 26. November 1989 zu Lasten des Gesamtkredites für neue Ausgaben der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtwerk Winterthur einen Verpflichtungskredit von 250 500 Franken für den Bau einer Fotovoltaikanlage auf dem Neubau des Schulhauses Wallrüti, Guggenbühlstrasse 140/142, Winterthur, Projekt-Nr. 20549, bewilligt und freigegeben.

2. Projektbeschreibung

Mit der Volksabstimmung vom 23. September 2012 wurde der «Rahmenkredit für den Kauf oder die Beteiligung an Anlagen zur Produktion von Strom aus erneuerbarer Energie» von der Winterthurer Stimmbevölkerung bewilligt. 20 Millionen Franken des Kredits sind für Investitionen in Fotovoltaikanlagen im Raum Winterthur bestimmt.

Im Rahmen des Ergänzungsberichts zum Postulat betreffend Solarstromproduktion auf städtischen Liegenschaften¹ hat der Stadtrat angekündigt, bis 2025 auf rund hundert städtischen Liegenschaften eine Fotovoltaikanlage zu installieren und damit einen Beitrag zu den klima- und umweltpolitischen Zielen der Stadt Winterthur zu leisten². Entsprechend wurde auf dem Dach des Neubaus des Schulhauses Wallrüti an der Guggenbühlstrasse 140/142 eine Fotovoltaikanlage montiert. Sämtliche technisch geeigneten Bereiche des Daches wurden mit Fotovoltaikmodulen belegt.

Der produzierte Solarstrom sollte zu rund 47 Prozent durch das Schulhaus selbst genutzt werden.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 20549	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	0.00	
Ausführungskredit	250 500.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		147 100.73
Minderaufwand		103 399.27

¹ Vgl. «Antrag und Ergänzungsbericht zum Postulat betreffend kostendeckende Solarstromproduktion auf städtischen Liegenschaften» vom 18. Dezember 2019 (GGR-Nr. 2016.82)

² Massnahmen E6.1 «lokale Stromproduktion fördern» und E9.1 «Den Aus-/Zubau von PV-Anlagen an und auf städtischen Liegenschaften deutlich beschleunigen», Energie- und Klimakonzept 2050, Fachbericht Massnahmenplan 2021-2028, 17. Februar 2021; vgl. «Weiterführung 'Energie- und Klimakonzept 2050'; Umsetzungsplanung» vom 24. Februar 2021 (SR.21.139-1)

	Plan	Einnahmen
Einnahmen/Rückerstattungen	0.00	55 026.25
Abweichung		55 026.25

Aufgrund der Tatsache, dass der zugrundeliegende Rahmenkredit brutto beantragt wurde, wurde auch der vorliegende Verpflichtungskredit brutto beantragt, obwohl die Einnahmen von Beginn an bekannt waren.

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Die Kosten für die PV-Anlage Schulhaus Wallrüti wurden auf 227 700 Franken exklusive Reserve geschätzt. Die Vergabe erfolgte im Einladungsverfahren und es wurden Angebote zwischen 139 553 Franken und 193 290 Franken abgegeben. Durch eine zeitlich günstige Marktlage in der Beschaffung konnten die Kosten massiv unterschritten werden.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen (nicht öffentlich):

1. SR.21.807-1 vom 27. Oktober 2021
2. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung